

**Niederschrift über die Sitzung des
Arbeitskreises „Dorferneuerung in Fröhstockheim“
am 18.11.2008, 20:00 Uhr im Feuerwehrhaus Fröhstockheim**

Teilnehmer siehe Arbeitskreiseinteilung

Den Vorsitz führt zunächst Herr 2. Bürgermeister Kohlberger, da 1. Bürgermeister Klein noch Amtsstunden hat. Vom Büro arc.grün ist Herr Sitzmann anwesend.

Die Arbeitskreise werden wegen der stark unterschiedlichen Gruppenstärken neu hinsichtlich der Themen eingeteilt. Hiermit besteht seitens des Arbeitskreises Einverständnis.

- 1) Grün- und Freiraum (hauptsächl. Betreuung durch das Büro arc.grün)
- 2) Ortsbild (hauptsächl. Betreuung durch das neue Planungsbüro)
- 3) Dorfleben und Infrastruktur (Betreuung durch beide Büros, je nach Bedarf und Thematik)

Im Anschluss erfolgt eine Aufteilung der Mitglieder auf die verschiedenen Arbeitskreise. Die Sprecher der einzelnen Gruppen werden gewählt und die Protokollführer (teilweise wechselnd) festgelegt (siehe Einteilungslisten).

Es wird von Herrn Sitzmann angeregt, die Protokolle passwortgeschützt ins Internet zu stellen. 2. Bgm. Kohlberger wird dies mit 1. Bgm. Klein abstimmen. Desweiteren bittet Herr Sitzmann darum, alte Fotos, Urkataster usw. zu sammeln, um den historischen Bestand feststellen und Anregungen für die Neugestaltung erhalten zu können. Herr Schwertl erklärt sich bereit, dass die Unterlagen bei ihm abgegeben und gesammelt werden können.

1. Bürgermeister Klein kommt gegen ca. 21 Uhr hinzu und übernimmt den Vorsitz. Er bedankt sich für die bisherige Mitarbeit und das Engagement. Er informiert über die derzeitige Maßnahme und den Stand der Arbeiten. Für den Bereich um das Rathaus wurde seitens des Amtes für Ländliche Entwicklung eine Festbetragsförderung in Höhe von 105.000 € zugesagt. Der Holunderbaum soll bleiben, soweit dies möglich ist. Derzeit wird die Leitungsproblematik mit der N-Ergie geklärt. Ebenfalls zu klären ist noch die Problematik der Garage am Rathaus.

Als nächste Frage ist zu klären, ob die Planung und Ausführung des Junghansplatzes erfolgen soll oder andere Maßnahmen vorgezogen werden sollen. Für diese Maßnahme wurden bereits Mittel beantragt.

1. Bürgermeister Klein appelliert an den Mut des Arbeitskreises, die Maßnahme auszugestalten und zur Umsetzung zu bringen.

Für den Bolzplatz fallen zusätzliche Kosten in Höhe von ca. 8.000 – 9.000 € (Ballfangnetz, Feuerstelle). Die Kosten müssen zur Förderung noch nachgemeldet werden. Diese Ausführung ist im Arbeitskreis noch im Detail zu besprechen.

Über die Gespräche mit der Familie Hubertus von Crailsheim wird informiert. Grundsätzlich besteht von dieser Seite ein Interesse an einer Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis, den Planern und der Gemeinde.

Herr Sitzmann legt Vorschläge für Standorte der neuen Sitzbänke vor. Diese sind noch zu beraten bzw. zu entscheiden.

Hinsichtlich des neuen Architekturbüros teilt 1. Bgm. Klein mit, dass die Entscheidung in der nächsten Gemeinderatssitzung am 01.12.2008 erfolgt. Die Tendenz geht zum Büro „Architekten für Stadtplanung Konrad und Burger“ in Dettelbach (Nähe zu Fröhstockheim, junges und bürgernahes Büro). Der Arbeitskreis tendiert ebenfalls überwiegend zu diesem Büro.

1. Bürgermeister Klein wird das Büro über die nächsten Arbeitskreissitzungen informieren.

Nächste Termine:

- Arbeitskreis 1: 02.12.2008 um 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus, Schulungsraum
- Arbeitskreis 2: 08.12.2008 um 20.00 Uhr im Rathaus Fröhstockheim
- Arbeitskreis 3: 02.12.2008 um 19.00 Uhr im Rathaus Fröhstockheim

Das Protokoll dieser Sitzung wird an alle Mitglieder versandt. Hierbei werden auch die letzten Planentwürfe des Junghansplatzes mit Kostenberechnungen mitgeschickt.

Die Fam. von Crailsheim erhält das Protokoll ebenfalls (per Mail über 2. Bgm. Kohlberger).

GEMEINDE RÖDELSEE

Rödelsee, 27.02.2008

Klein
1. Bürgermeister

Kohlberger
2. Bürgermeister

Lehnhoff
Schriftführerin

II. Verteiler an AK-Mitglieder

III. W. V. GR 01.12.2008

IV. N:\Bau\Rödelsee\OT Fröhstockheim\Dorferneuerung\AK18.11.08.doc